



**Ratsfraktion Oldenburg**

**Oldenburg, 17. Januar 2025**

Altes Rathaus, Markt 1 (Zimmer 4), 26105 Oldenburg, Tel.: 0441-2352686, Mail: [cdu-fraktion@stadt-oldenburg.de](mailto:cdu-fraktion@stadt-oldenburg.de)  
Fraktionsvorsitzende: Dr. Esther Niewerth-Baumann / Christoph Baak

**Sitzung des Ausschusses für Allgemeine Angelegenheiten am 20. Januar 2025**  
**Sitzung des Verwaltungsausschusses am 20. Januar 2025**

**---Dringlichkeitsantrag---**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die oben genannten Sitzungen beantragt die CDU-Fraktion im Rahmen der Dringlichkeit den Tagesordnungspunkt

**„Verkehrssicherheit Bahnübergang Am Stadtrand“.**

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, unverzüglich das Gespräch mit der Deutschen Bahn AG zu führen und diese auf ihre Verantwortung im Hinblick auf die Verkehrssicherheit am Bahnübergang Am Stadtrand hinzuweisen.

**Begründung:**

Anlass sind der schwere Unfall mit zwei Verletzten am 11. Januar 2025 und die Berichterstattung der Nordwest-Zeitung über einen Güterzug, der die Stelle in den frühen Morgenstunden des 16. Januar 2025 offenbar ebenfalls bei geöffneter Schranke passiert hat.

Vor allem die im Bericht zitierte Begründung der Deutschen Bahn AG mit einem „krankheitsbedingten Ausfall“, der nicht ersetzt werden konnte, macht fassungslos. Hier wurde ein weiterer schwerer Unfall billigend in Kauf genommen.

Es ist nicht mehr länger hinnehmbar, dass der Bahnübergang zum Sicherheitsrisiko für die übrigen Verkehrsteilnehmer wird. Daher muss unverzüglich alles darangesetzt werden, dass die Bahn ihrer Verantwortung in diesem Bereich ab sofort wieder gerecht wird. Daraus ergibt sich zugleich die Dringlichkeit dieses Antrags.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Esther Niewerth-Baumann  
Christoph Baak